

25/2 Vm. bei Rotenstern. Bevorstehende Aufführung des russ. E. Wegs.-

Bei Fanny M., wo ich O.'s Singstunde z. Th. beiwohnte.

Orpheum mit O., Jul. und Helene.-

In unser Haus eingebrochen, da die Glocke versagte.

26/2 Panorama.- Nm. Hr. v. Wymetal bei uns.

Abds. bei Mama genachtm.

27/2 Briefe dictirt.-

Nm. mit O. bei Saltens.- Er reist nach Egypten.

Abds. das Tagebuch Anfang 99 eingeschrieben.-

28/2 S. Vm. Salmannsdorf Sievring.-

Nm. Dialog (Gandolf - Clementine) geändert.

Mäßiges Befinden.

29/2 Dictirt. Bei Gisa im Sanat. wie gewöhnlich.

Nm. wie oft Übelbefinden.- „Wonnen“ corrigirt.

März

1/3 Vm. Besorgungen in der Stadt.

Nm. interviewte mich ein Redacteur der Allg. Ztg. wegen des Verbo-
tes der Rose Bernd im Burgth.

- Nm. Richard und Paula bei uns; Richard Regie von Macbeth.-

Quartett Rosé.-

2/3 Vm. dictirt ich bei mir; Schreibmaschine.-

Dilly S. da, heulend, weil Schütz sie in der N. Fr. Pr. angegriffen.-

Lernete O. und Heini kennen.- Ihre schlimme Situation.- Das Madon-
nenbild. Dilly: Sind Sie fromm? Mir geht alles schlecht aus, seit ich
keine Religion habe . . . Ich bin ja um den Finger zu wickeln . . . man
hat mir gesagt, es ist alles nichts, da hab ich die Heiligenbilder alle
fortgegeben etc . . .

Symph. Concert.

3/3 Vm. bei Gustav.-

Nm. den Dialog.- Hugo Schoepl (Horen).-

Abd. Gust. und Max Schw. da -

4/3 Vm. bei Gisa (zu Hause).-

Abd. bei Wassermanns, wo Kaufmann und Irene [!] Speyer.-

5/3 Vm. mit O. bei Gisa.-

Nm. dictirt, Pläne, Dialog.

6/3 S. Vm. Grinzing (mit O.).-

Nm. Roman durchgesehen, mit angenehmer Überraschung.

Abd. Dehmel Abend Bösendorfer Saal.-

Im Klomser mit O., Fanny M., Rothenstein, Leo, Kfm.